DIN EN 16729-3:2018-07 (D)

Bahnanwendungen - Infrastruktur - Zerstörungsfreie Prüfung an Schienen im Gleis - Teil 3: Anforderungen zur Identifizierung von inneren Fehlern und Schienenoberflächenfehlern; Deutsche Fassung EN 16729-3:2018

Inhalt

Seite

Europäisches Vorwort 4
Einleitung 5
1 Anwendungsbereich 6
2 Normative Verweisungen 6
3 Begriffe 6
4 Symbole und Abkürzungen 9
5 ZfP-Verfahren zur Ermittlung innerer Fehler und Schienenoberflächenfehler 9
5.1 Allgemeines 9
5.2 Konventionen 9
5.3 Sichtprüfung — VT 9
5.3.1 Beschreibung 9
5.3.2 Prüfbereich 10
5.3.3 Beispielanwendungen 10
5.4 Automatische Sichtprüfung — AVT 10
5.4.1 Beschreibung 10
5.4.2 Prüfbereich 11
5.4.3 Beispielanwendungen 11
5.5 Ultraschallprüfung — UT 12
5.5.1 Beschreibung 12
5.5.2 Prüfbereich 12
5.5.3 Beispielanwendungen 13
5.6 Wirbelstromprüfung — ET 13
5.6.1 Beschreibung 13
5.6.2 Prüfbereich 13
5.6.3 Beispielanwendungen 14
5.7 Magnetpulverprüfung — MT 15
5.7.1 Beschreibung 15
5.7.2 Prüfbereich 15
5.7.3 Beispielanwendungen 15
5.8 Eindringprüfung — PT 15
5.8.1 Beschreibung 15
5.8.2 Prüfbereich 15
5.8.3 Beispielanwendungen 16
5.9 Prüfung mit geführten Wellen — GWT 16
5.9.1 Beschreibung 16
5.9.2 Prüfbereich 16
5.9.3 Beispielanwendungen 17
6 Erkennung von inneren Fehlern und Schienenoberflächenfehlern mithilfe der ZfP 17
6.1 Allgemeines 17
6.2 Squat 21
6.3 Fortschreitende Querrisse 23
6.4 Horizontale Risse 24
6.5 Vertikaler Längsriss (im Schienenkopf) 27

6.6 Schienenkopf-Oberflächenfehler 30
6.7 Head Check an der Fahrkante 32
6.8 Korrosion 34

Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der abzudeckenden EU-Richtlinie 2008/57/EG 36

Literaturhinweise 38